



Schafe erleben

Neuigkeiten von den Höri Schafen aus Horn

Bei einem Spaziergang zwischen Horn und Iznang begegnet man oftmals der Schafherde von Barbara Stotz und Hardy Buck und kommt dabei direkt in den Genuss des „Schafbadens“.

Tiere üben schon seit jeher einen positiven Einfluss auf die Menschen aller Altersgruppen aus. Tiere helfen das „Eis“ zu brechen. Die Schafe strahlen mit ihrer Anwesenheit, mit ihren langsamen Bewegungen eine ganz besondere Ruhe aus. Das Anschauen, Beobachten, Erfühlen, mit ihnen laufen, entspannt und beruhigt. Diese Erfahrungen möchten Barbara und Hardy mit ihren Mitmenschen teilen und die positiven Erfahrungen mit den Tieren weitergeben. Die Schafherde besteht aus 13 Coburger Fuchsschafen und „Klein Ida“, dem Lämmchen.

Menschen die einen regelmäßigen Umgang mit Tieren pflegen, sind glücklicher, zufriedener, entspannter und werden auch von ihren Mitmenschen als solches

wahrgenommen. Gerade auch Kindern und Jugendlichen können Tiere helfen, besser zu kommunizieren, in Interaktion zu treten, Beziehungen aufzubauen. Die Schafe geben den Menschen sofort auf ihr Verhalten eine Rückmeldung durch ihr eigenes Verhalten.

Natürlich ist auch in einer Herde nicht immer nur heile Schafwelt. So haben Barbara und Hardy unter ihren Schäfchen so manches Sorgenkind. Lola zog sich im Alter von sechs Monaten einen offenen Beinbruch zu. Und auch klein Ida hatte einen schweren Start ins Leben, denn ihre Schafmama konnte sie leider nicht versorgen. Mit viel Geduld und Zuwendung haben sich die beiden erholt und sind heute elementare Mitglieder ihrer Herde. Für Hammel Willy kam leider jede Hilfe zu spät. Mutmaßlich aufgrund eines gefütterten „Duplos“ (die Verpackung wurde auf der Weide gefunden) starb er trotz intensiver ärztlicher Behandlung an Nierenversagen.

Trotz mancher Herausforderung bereitet Barbara und Hardy die Arbeit mit den Tieren nach wie vor sehr große Freude und es ist eine tolle Bereicherung zu sehen, wie viele Menschen dieses Erlebnis teilen. Gerne lassen wir Sie daran teilhaben, die Schafe im Einklang mit der einzigartigen Kulturlandschaft der Halbinsel Hörli kennenzulernen, von ihnen Ruhe, Gelassenheit, aber auch Sensibilität und Achtsamkeit gegenüber dem Anderen und auch gegenüber der Natur wieder zu entdecken.

Sprechen Sie uns gerne an. Falls Sie dann vom „Schafvirus“ befallen werden, geht nichts über ein Schafbaden auf der Weide – Seelenheil pur.

Hörischafe – Schafe erleben

Barbara Stotz / Hardy M. Buck
07735/6279993
hoerischafe@gmail.com
www.hoerischafe.de